

Hunderte Stofftaschen für Eselsberger Bürger*innen

Unter dem Einfluss der Coronapandemie wollten Quartierszentrale und Stadtteilkoordination ein Zeichen setzen: Entstanden sind mehrere Hundert Stoffbeutel mit der Aufschrift *Wir am ESELSBERG halten zusammen!* Auch die beiden Kirchen am Eselsberg haben

gefunden reißenden Absatz! Viele Eselsberger Bürgerinnen und Bürger haben die farbenfrohen Stofftaschen vor der Quartierszentrale, dem Bürgerzentrum oder vor den Kirchen mit nach Hause genommen und teilweise auch weiterverschenkt! Das war ganz im Sinne der beiden Initiatorinnen, Simone Kottmann und Gunda Willfort, die erhofft hatten, dass die Aktion Kreise zieht. Insbesondere durch eine beigelegte Postkarte, die mit einem lieben Gruß, einer kleinen Zeichnung oder einem guten Wunsch versehen, einem Nachbarn in den Briefkasten gesteckt werden konnte. Auch für Regio TV war die Nachbarschaftsaktion eine Meldung wert: den kurzen Film finden Sie in der Mediathek: <https://www.regio-tv.de/mediathek/video/stofftaschen-fuer-den-zusammenhalt-diese-idee-steckt-dahinter/> gw



die Aktion unterstützt – geliebte Solidarität und Verbundenheit in Zeiten der Krise. Die Taschen mit Infomaterial zu unterschiedlichen Angeboten am Eselsberg, die teilweise aufgrund der Coronakrise neu entstanden sind,

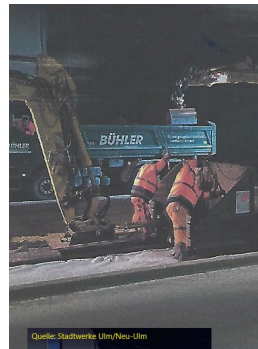
Virtuelle Nachbarschaftstreffen

Sind Sie neugierig, was sich hinter dieser Überschrift verbirgt? Herzliche Einladung, einmal dabei zu sein! Uns allen haben die Begegnungen untereinander während der Corona-Krise gefehlt. Daraus ist das Projekt *Virtuelle Nachbarschaftstreffen* im Rahmen der *Zukunftsstadt Ulm 2030* entstanden. Wenn Sie Lust haben, sich online auf einen „Kaffeeklatsch“ oder einen Spielenachmittag zu verabere-

den, oder einfach einmal mit uns zusammen ausprobieren möchten, wie so etwas funktioniert, melden Sie sich gerne in der Quartierszentrale oder bei der Stadtteilkoordination. Trauen Sie sich – wir sind auch keine digitalen Nerds! Simone Kottmann, Quartierszentrale, Tel.: 0731 161-5379, Mail: s.kottmann@ulm.de, Gunda Willfort, Stadtteilkoordination, Tel.: 0731 161-5333, Mail: g.willfort@ulm.de gw

Die Linie 2 wird grün

Bald sprießen grüne Weidegräser, Mikroklee und Kräuter im Gleisbett. Zuvor musste der



Schotter nachverdichtet, die Schienen seitlich mit Kunst-

stoffstreifen isoliert werden. Auf den Schotter kam ein starkes Textilgewebe, darauf eine wassergefüllte Matte als Wasserspeicher. Bedeckt wurde alles mit Pflanzensubstrat. All diese Arbeiten wurden abschnittsweise nur nachts erledigt, um den Bahnverkehr nicht zu behindern. Darauf kam der Samen, aber nicht ausgestreut, sondern als Spritzbegrünung ausgebracht. Per Schlauch wurde ein Saatgutgemisch aus Samen, Stroh und Klebmasse aufgespritzt, damit nicht der erste Regen den Samen wegschpült. Freuen wir uns über das Grün, das nicht nur schön aussieht, sondern auch die Fahrgeräusche dämpft. cp

Zurückschneiden von Hecken und Sträuchern

Gerade in Wohngebieten werden Hecken und Sträucher gerne als Sicht- und Lärmschutz angelegt. Das wuchernde Grün schützt vor unerwünschten Blicken und schafft Privatsphäre. Doch Bäume, Sträucher und Hecken können eine Gefahrenquelle für Fußgänger, Fahrradfahrer und den Autoverkehr sein, gerade wenn sie in Kurven, an Kreuzungen oder anderen unübersichtlichen Stellen die Sicht einschränken, Straßenschilder verdecken oder über das Grundstück hinaus in den Gehweg oder die Fahrbahn ra-

gen. Grundstücksbesitzer sollten daher darauf achten, dass die Bepflanzung ihres Grundstücks niemanden behindert oder die Verkehrssicherheit einschränkt. Alle Bäume und Sträucher entlang der Grundstücksgrenzen müssen regelmäßig gestutzt und geschnitten werden: Über Geh- und Radwegen muss eine Höhe von mindestens 2,5 Metern, über Fahrbahnen eine Höhe von mindestens 4,5 Metern über dem Boden freigehalten werden. Nähere Informationen bei den Bürgerdiensten der Stadt Ulm, Tel. 161-3224.

Neue 30er Beschränkung

Achtung: Neue Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h (Mo. - Fr. von 7 - 17 h) im Bereich der Hans-Multscher-Schule. Es wäre schön, wenn die Bürgerschaft (z.B. die RPG) da seitens der Stadt vorher informiert werden würde. ew



Es freut uns, dass es vor der Ladenzeile durch die neue Bepflanzung so schön blüht.

WO WANN WAS

Möchten Sie den Eselsberger online beziehen, so schicken Sie uns doch einfach eine kurze Anmelde-Mail an: dreselsberger@gmx.de

Sitzungen der Regionalen Planungsgruppe (RPG) Eselsberg

(offene Veranstaltung für alle Interessierten), Mi., 01.07., 18.15 h, BZE Eselsberg
Achtung: Bitte mit Anmeldung per Mail: g.willfort@ulm.de oder Tel.: 161-5333 bei Gunda Willfort, Stadtteilkoordination

Ökumenischer Gottesdienst

So., 05.07., 10 h, St. Maria Suso u. So., 05.07., 18 h, St. Klara, Anm. telef. über das kath. Pfarrbüro

Musical „Jona“

zu sehen und zu hören am So., 19.07., 10.30 h in der Lukaskirche Aufführende: Kantorin Gabriele Krater u. Familienchor FC. Lukas

Weitere Termine können wegen der zurzeit noch bestehenden Beschränkungen bezüglich der Corona-Krise nicht zuverlässig gemeldet werden.

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Michael Lütten
AK „Wandzeitung“ der RPG Eselsberg, in Zusammenarbeit mit Frau Gunda Willfort (Stadtteilbüro), c/o: Bürgerzentrum Eselsberg, Virchowstraße 4, 89075 Ulm
Tel.: 0731/161 5333

Diese Ausgabe wurde unterstützt von:

Redakteur gesucht...



Zur Verstärkung unserer Redaktion suchen wir freie Journalisten und Hobby-Schreiberlinge.
Gewünschte Qualifikationen:
· gute Ortskenntnisse
· Interesse an regionalen Themen
· guter, flüssiger und pfiffiger Schreibstil
· eigene Ideen und Engagement
Kontakt: Gunda Willfort, Stadtteilkoordination
Tel. 0731/161-5333, g.willfort@ulm.de

Was verpasst?

Auf unserer Homepage www.rpg-eselsberg.de finden Sie im Archiv alle aktuellen und vergangenen Ausgaben von d'r Eselsberger!



BOSCH rexroth AG Der Sciencepark II füllt sich weiter

Im Juni 2019 erst hat die BOSCH rexroth AG, der Spezialist für Antriebs- und Steuerungstechnik, das neue Kunden- und Innovationszentrum eröffnet, nachdem die Firma das ehemalige Gebäude von der Telekom in der Lise-Meitner-Straße übernommen hatte. Und jetzt wird das Zentrum bereits wieder durch einen Neubau erweitert, der im Frühjahr 2021 fertig sein soll, so dass dann insgesamt am Eselsberg 250 Mitarbeiter beschäftigt werden können. rexroth entwickelt in Ulm digitale Geschäftsideen

für mobile Arbeitsmaschinen und für Fertigungsprozesse. Im Neubau entstehen eine



Modellfabrik mit Industrie 4.0-Lösungen, ein Labor- und Werkstattbereich sowie ein Kundenforum mit Seminarräumen. Stolz ist rexroth auch darauf, dass die Erweiterung ein klimaneutraler Bau sein wird. cp

Wir können die Windrichtung nicht bestimmen, aber wir können die Segel richtig setzen.

(Lucius Annaeus Seneca)

F56

ÜBER 25 JAHRE ERFAHRUNG -
DAS ZAHLT SICH FÜR SIE AUS!

F56 DRUCKDIENSTLEISTUNGEN
SICHER IM AUSDRUCK - PERFEKT IM EINDRUCK

BERATUNG
PRODUKTION
WEB-TO-PRINT & VIRTUAL REALITY
SHOWROOM

F56 Druckdienstleistungen e.K. | In den Lindesch 8 | 89129 Langenau
Telefon 07345 20094-0 | Fax 07345 20094-14 | info@f56.de | www.f56.de

Ihr regionaler Druckdienstleister
Persönliche Beratung vor Ort
und kostenlos!